SULZFELD

...immer in Bewegung

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Sulzfeld

-Amtlicher Teil-

KW 44/26

HERZLICHE EINLADUNG ZUM FAMILIENGOTTESDIENST ZUM ABSCHLUSS DER KINDERBIBELWOCHE 2026

Der SCHAFFLÜSTERER

Am Sonntag, den 1. NOVEMBER 2026
um 9.30 Uhr in der Evang. Kirche Sulzfeld

TV Sulzfeld 1902 e.V.
Verein für Freizeit- und Breitensport

Tag des Kinderturnens

DTB

8. Nov., 13:00 bis 17:30 Uhr, **Ravensburghalle**

kinder Joy of moving

Bewirtung im Foyer mit Kaffee und Kuchen

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen

Deutsche Kinderturn-Stiftung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0
Internet: www.sulzfeld.de E-Mail: info@sulzfeld.de
Mo. 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
Di. und Do. 8:00 – 12:00 Uhr, 13:30 – 16:00 Uhr
Mi. und Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Müllabfuhr

Woche 45
Montag, 02.11.2026 Wertstoff 80-240l + 660-1100l
Dienstag, 03.11.2026 Bioabfall 80-240l + 660l
Woche 46
Montag, 09.11.2026 Restmüll 60-240l + 1100l
Dienstag, 10.11.2026 Bioabfall 660l
Ihr Abfallbehälter sollte am Abfuhrtag bereits um **6.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand stehen. Wir empfehlen daher, bereits am Vorabend den Behälter bereitzustellen.

Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz

Adresse: Neuhöfer Str. 57
Mi. 13.00 - 17.00 Uhr (während der Sommerzeit 18 Uhr)
Fr. 14.00 - 17.00 Uhr Sa. 9.00 - 15.00 Uhr
Wertstoffhof:
Annahme von Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Holz: unbehandelte Bretter und Holzschnitt, Spanplatten, Holzmöbel (müssen zerlegt sein), Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett, KEIN Holz aus dem Außenbereich, Kork, Styropor (nur weißes Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Druckerpatronen, CDs,
Grünabfallsammelplatz:
Annahme von holzigen, krautigen und grasigen Grünabfällen. Annahme von Biomüll, **Hinweis**: Eine Trennung der krautigen von den grasigen Abfällen ist nicht notwendig!
Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs sind nicht gestattet, genauso die Ablagerung außerhalb des Wertstoffhofs!

AbfallWirtschaftsBetrieb Landkreis Karlsruhe — LANDKREIS KARLSRUHE

Biomüll-Hotline 0800 2 9820 40*
oder: www.die-biotonne.de
Containerdienst-Hotline 0800 2 9820 10*
Privatkunden-Hotline 0800 2 9820 20*
Sperrmüll-Hotline 0800 2 9820 30*
*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend
Reklamations-Hotline 0800 2 160 150
oder: www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Altglasentsorgung

- Festplatz Neuhöfer Straße
- Zufahrt von Am Honigbaum zur Ravensburghalle

Notdienste

Wasserversorgung 0711/9732100
Nahwärmeversorgung 07252/913230
Polizeiposten Oberderdingen, tagsüber 07045/561
Sulzfeld Krankentransport (sitzend) 911091
Stromversorgung EnBW Regionalzentrum Nordbaden:
Zentrale Ettlingen 07243/180-0
kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom 0800 3629477
Störungsstelle PŸUR ehemals PrimaCom 030/25777777
ErdgasVersorgung
Netze Südwest Störungsnummer 0800-3629275
Beratung, Siemensstr. 9, 76275 Ettlingen 07243/3427-111
Verbraucherzentrale, InfoTelefon 0180 5 50 59 99
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr
Gasgeruchskarte (Verhalten im Fall eines Gasgeruchs): https://www.netze-suedwest.de/stoerung

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr 112
DRK Rettungsdienst / Notarzt 112

Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über **Tel.: 116 117**

Kinderärztlicher Notdienst

Montag – Freitag 19.00 – 22.00 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen, **Tel. 07131 49-37010**. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereitschaft über die Telefon-Nr.**: 116 117** zu erfragen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Landesweit gilt die einheitliche **Rufnummer 116 117**. Die Notfallpraxis für Sulzfeld ist in der Rechbergklinik Bretten, Edisonstr. 10 untergebracht. Die Praxis ist für Rollstuhlfahrer geeignet Erreichbar in folgenden Zeiten:
Wochenende und Feiertage 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg
Tel. 0761/120 120 00 Patientinnen und Patienten können unter der o.g. Notfalldienstnummer erfahren, welche Zahnarztpraxen in unmittelbarer Umgebung gerade Notdienst haben. Nach Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur können die diensthabenden Praxen nach der Entfernung zum Anrufenden ermittelt werden. So verkürzen sich zukünftig die Anfahrtswege.

Tierärztlicher Notdienst

Am 31.10/01.11.2026
Dr. Gerweck, Salzhofen 3, Bretten, Tel: 07252/936415
Notfälle bitte vorher telefonisch anmelden.

Notdienst der Apotheken

(Aktualität unter: www.lak-bw.de)
Donnerstag, 29.10.2026
Steinsberg-Apotheke Sinsheim, Rohräckerstr. 2,
Tel: 07261/2040
Freitag, 30.10.2026
Ansbach-Apotheke Steinsfurt, Steinsfurter Str. 57,
Tel: 07261/64790
Samstag, 31.10.2026
Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, Tel: 07258/92376
Sonntag, 01.11.2026
Kloster-Apotheke Maulbronn, Klosterhof 36, Tel: 07043/2358
Montag, 02.11.2026
Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Str. 3/1,
Tel: 07135/5377
Dienstag, 03.11.2026
Stadt-Apotheke Maulbronn, Frankfurter Str. 30,
Tel: 07043/900100
Mittwoch, 04.11.2026
Schloss-Apotheke am Marktplatz Schwaigern, Marktplatz 7,
Tel: 07138/810620
-Änderungen vorbehalten-

Deutsche Post

Mo. – Sa. 9.30 Uhr – 12.30 Uhr
Di. + Fr. 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Sperrhotline für den neuen Personalausweis

Tel. 116 116 (Mo. - So. 0 - 24 Uhr) 3,9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, auch aus dem Ausland erreichbar, maximal 42 ct./Min, aus dem Mobilfunknetz oder direkt bei ihrem Passamt.

W54 Gebrauchtes bringen oder kaufen

Hier darf JEDER einkaufen!
Weißhoferstr.54, 75015 Bretten
Tel. 07252/ 9664237
E-Mail : w54@diakonie-laka.de
Spendenannahme von Kleider- und Haushaltwaren, Schuhe, Bücher, Wäsche, Spielzeug und vieles mehr. **Öffnungszeiten:** Montag- Freitag: 11.00 - 17 Uhr, Samstag: 10 - 13 Uhr
Besuchen Sie uns bitte auf Facebook : W54- gebrauchtes bringen oder kaufen

vhs Volkshochschule Karlsruhe Land

Das **Angebot der VHS Sulzfeld** finden Sie unter
www.vhs-karlsruhe-land.de
https://www.facebook.com/vhs.karlsruhe.land/
https://www.instagram.com/vhs_karlsruhe_land/

Diakoniestation Südlicher Kraichgau e.V. Kürnbach · Sulzfeld · Zaisenhausen

www.diakoniestation-suedlicher-kraichgau.de

Kronenstr. 1, 75056 Sulzfeld
Telefon: 07269-91 96-0 /
In Notfällen: 0162/255 89 90
Pflegedienstleiterin: Rebecca Fessler
(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause) Bürozeiten:
Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr
Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- ✓ Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)
- ✓ Rund um die Uhr Rufbereitschaft
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Nutzung des Pflegebads auch für Gäste
- ✓ Tagespflege (kostenloser Schnuppertag möglich)
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Demenzbetreuung durch geschulte Helferinnen zuhause
- ✓ Anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247, vormittags: Tel. 919653

TAGESELTERNVEREIN Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Tageselternverein Bruchsal

Infoveranstaltung am 04.11.2026 von 09:30 – 11:00 Uhr in unserer Geschäftsstelle im Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, Bruchsal

Die Aufgaben einer Kindertagespflegeperson sind ebenso vielfältig, wie die Möglichkeiten welche die Kindertagespflege bietet. „Als Kindertagespflegeperson können wir Eltern helfen Beruf und Familie zu kombinieren und gleichzeitig können wir jeden Tag das machen was uns so viel Spaß macht – die Arbeit mit Kindern.“Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt im Januar 2027.Für die Veranstaltung bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 07251 / 981 987 0
Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel in Bretten, Gondelsheim, Oberderdingen und Sulzfeld statt. Anmeldung erbeten! Weitere Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.
Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de

Fachstelle Sucht Karlsruhe/Bruchsal

des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation GmbH (bwlv)
Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal, Hildastr.1, 76646 Bruchsal
Tel: 07251/9323840, Email: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten:

Vormittags:	MO. DI. FR 09:00 bis 12:00 Uhr
	DO 09:00 bis 13:00 Uhr
Nachmittags:	MO 14:00 bis 18:00 Uhr
	DI - DO 14:00 bis 16:30 Uhr
Offene Drogensprechstunde:	MO 15:30 bis 18:00 Uhr
	DO 10:00 bis 12:30 Uhr

SULZFELDER BÜRGER BAHNHOF

FEIERN.TAGEN.KOCHEN
IN EINZIGARTIGEM AMBIENTE
Zwei Räume (55 und 25 Sitzplätze), Barrierefreiheit, hochwertige Ausstattung, moderne Küche, Soundanlage, Seminarausstattung, Klimaanlage uvm. Außenterrassen mit Biergarten-Bestuhlung.
NEU: Trauzimmer – JA sagen und direkt losfeiern!
Flexible Nutzungsmöglichkeiten von der einfachen Buchung des Raumes bis hin zum Komplettpaket mit Restaurantservice. Professionelle Beratung für eine gelungene Veranstaltung. Auch als Trauerkaffee buchbar.
Anfragen über Kontaktformular auf www.buergerbahnhof-sulzfeld.de oder Tel. 0172 62384 30 (Mo.-Fr. 10-17 Uhr) oder per Mail: buergerbahnhof-sulzfeld@t-online.de

Familienpflege der Evangelischen Sozialstation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft. Weitere Informationen unter Tel. 07262-252 3021

	Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
Fr.	30.10.	Weinkult	Flashback Fever 80er & 90er	KulturSchuppen	19:30 Uhr
Sa.	31.10.	KulturSchuppen	Kammermusikabend Goldmund Quartett	KulturSchuppen	19:30 Uhr
Di.	03.11.	Gemeinde Sulzfeld	Vereinsvorstände und Partnerschaftsausschuss	Schützenhaus	18:00 Uhr
Mi.	04.11.	DRK	Blutspendeaktion	Ravensburghalle	14:30 Uhr-19.30 Uhr
Fr.	06.11.	Kulturkreis Sulzfeld	Konzert TASCOSA	KulturSchuppen	20:30 Uhr
So.	08.11.	Turnverein	Kinderturntag	Ravensburghalle	13:00 - 17:30 Uhr
So.	08.11.	Gewerbeverein	Martini	Hofmarkt Lothars Wildeck	13:00 - 18:00 Uhr
So.	08.11.	DRK/Gemeinde Sulzfeld	Blutspenderehrung	Bürgerbahnhof	11:00 Uhr
So.	08.11.	Kulturkreis Sulzfeld	Vernissage Elvira Dick „Malerei“	KulturSchuppen	11:00 Uhr

Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen. Glückwünsche auch an all diejenigen, die im Mitteilungsblatt nicht genannt werden möchten.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten:

Am 16.09.2026 Ava Maria Pflüger
Eltern: Sandro und Michaela Pflüger, geb. Samstag, Hägenichstr.28

Am 26.09.2026 Leandro Reitermayer
Eltern: Hansjörg und Giuliana Reitermayer, geb. Pflaum, Fliederweg 8, 75056 Sulzfeld

Wir gratulieren herzlich!

Ihr Bürgermeister informiert

Liebe Sulzfelderinnen, liebe Sulzfelder,

am kommenden Wochenende treffen mit dem Reformationstag, Halloween und Allerheiligen unterschiedliche Traditionen und Bräuche aufeinander. Der Reformationstag erinnert uns an wichtige Impulse für Glauben, Gewissen und gesellschaftliches Miteinander. Auch wenn sich nicht jeder mit dem über den großen Teich herüber geschwappten Halloween anfreunden kann, bietet dieser Tag vor allem Kindern und Familien Gelegenheit zu Spaß und gemeinsamen Erlebnissen. Allerheiligen lädt uns ein, innezuhalten, an unsere Verstorbenen zu denken und uns auf das zu besinnen, was im Leben wirklich zählt. So unterschiedlich diese Tage auch sind, sie bieten Anlass, Gemeinschaft zu erleben, Traditionen zu pflegen und sich auf das Wesentliche zu besinnen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes Wochenende, erholsame Stunden und – insbesondere allen Kindern – viel Freude bei ihren Halloween-Aktivitäten.

Die **verkehrliche Situation bei uns in Sulzfeld** war und ist in vielen Bereichen optimierbar. Es gibt viele Brennpunkte, knappen Parkraum und viele unübersichtliche Querungen und Verkehrsbeziehungen. Auch in Bezug auf die Sanierung der Hauptstraße gilt es, notwendige Weichenstellung für die Zukunft zu stellen. Unser Gemeinderat hat deshalb am 08.04.2025 ein Ingenieurbüro mit der **Erstellung eines Mobilitätskonzepts** beauftragt. Seitdem ist viel geschehen. Es haben zahlreiche Gespräche mit Bürgern und Gewerbetreibenden stattgefunden. Mit dem Gemeinderat wurde am 10.09.2025 ein sog. **Stadtspaziergang** durchgeführt, bei dem die wichtigsten Brennpunkte bei uns im Ort begangen wurden. Das beauftragte Büro hat sich dann an die Arbeit gemacht und entsprechende Analysen und Untersuchungen durchgeführt. Am 23.10.2025 haben wir in der Ravensburghalle eine **Bürgerinformationsveranstaltung** zu diesem Thema durchgeführt. Ich freue mich sehr, dass unsere Bevölkerung dieses Angebot sehr rege wahrgenommen hat. Ende November 2025 wurde eine **interaktive Karte** aufgeschaltet. Es wurden dabei von unseren Bürgerinnen und Bürgern insgesamt 322 Örtlichkeiten markiert und 545 Kommentare mit Anregungen und Kritik zur Verkehrssituation bei uns im Ort hinterlassen. 3.318 Likes und 470 Dislikes wurden weiterhin zu den verschiedensten Vorschlägen und Eingaben interaktiv vergeben. Im Dezember 2025 haben weitere Termine mit der Verkehrsbehörde und auch den Straßenbaubehörden stattgefunden. Ein **Bürger-Workshop** am 02.02.2026 mit verschiedenen Arbeitsgruppen bot abermals Gelegenheit für die Bevölkerung Anregungen und Kritik sowie Verbesserungsvorschläge mit einzubringen. Das beauftragte Büro erarbeite daraufhin einen **Zwischenbericht zum Mobilitätskonzept**, der unserem Gemeinderat über die Sommerferien als Vorentwurf zur Verfügung gestellt wurde. **Unser Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.06.2026 im Vorgriff darauf die Umsetzung eines Teilbereichs des Mobilitätskonzepts einstimmig beschlossen.** Hierbei handelt es sich um die Parkraumbewirtschaftung in der Mühlbacher Straße, der Gartenstraße, in Teilen der Neuhöfer Straße und rund um das Rathaus. Demnach ist das Parken in diesen Bereichen nur noch in eingezeichneten Parkflächen für die Dauer von 2 Stunden im Zeitraum von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr von Montag bis Freitag und samstags von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr zulässig. Eine Parkscheibe ist zu verwenden. In den letzten Tagen wurden nun die entsprechenden Parkflächen eingezeichnet und die Beschilderung wurde aufgestellt. **Die neuen Regelungen gelten ab sofort.** Ich habe unseren Gemeindevollzugsbediensteten angewiesen, zunächst über die neuen Regelungen aufzuklären und zu informieren und bei etwaigen Verstößen zunächst kein Verwarnungsgeld zu verhängen. Stattdessen wird bei Verstößen gegen die neuen Regelungen in nächster Zeit eine „gelbe Karte“ als Hinweis am Fahrzeug angebracht, sofern entgegen den neuen Regelungen geparkt werden sollte. Ich bitte Sie jedoch bereits heute, sich an diese neuen Regelungen zu halten, insbesondere stets die Parkscheibe richtig einzustellen und gut sichtbar im Fahrzeug zu hinterlegen und auch nur in den eingezeichneten Bereichen zu Parken. Verwarnungsgelder werden durch unseren Gemeindevollzugsdienst nur bei Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung und diese neuen Regelungen verhängt. Wer sich ordnungsgemäß im Straßenverkehr verhält und die neuen Regelungen befolgt, bekommt auch kein Verwarnungsgeld. Im Rathaus und bei den Gewerbetreibenden in der Gartenstraße und der Mühlbacher Straße können Parkscheiben kostenlos abgeholt und mitgenommen werden, solange der Vorrat reicht. **Herzlichen Dank an Markus Ströhmann vom örtlichen Rewe-Markt für die Zurverfügungstellung dieser Parkscheiben für unsere Bevölkerung.**

Zum seltenen Fest der Eisernen Hochzeit am 05.10.2026 habe ich den Eheleuten **Anna Maria und Giovanni Serosi** die herzlichsten Glückwünsche unserer Gemeinde und unseres Ministerpräsidenten nachträglich überbracht. 65 gemeinsame Ehejahre stehen für eine lange Zeit voller gemeinsamer Erlebnisse, wertvoller Erinnerungen und gegenseitiger Verbundenheit. Ein solches Jubiläum ist ein beeindruckendes Zeichen für Zusammenhalt, Vertrauen und die Beständigkeit einer gemeinsamen Lebensgeschichte. Hoch lebe unser Eisernes Ehepaar.

Beim **Seniorennachmittag unseres DRK-Ortsvereins** am Mittwoch in der vergangenen Woche habe ich sehr gerne einen aktuellen Einblick in das kommunalpolitische Geschehen bei uns in Sulzfeld gegeben. Die anwesenden Seniorinnen und Senioren nutzten die Gelegenheit rege, ihre Fragen zum aktuellen Geschehen direkt an mich zu richten. Im Mittelpunkt der Fragen standen die neuen Parkregelungen in der Mühlbacher Straße, der Gartenstraße, in Teilen der Neuhöfer Straße und rum um das Rathaus, welche im Rahmen des Mobilitätskonzepts umgesetzt

wurden sowie weitere Themen zur verkehrlichen Situation bei uns im Ort. Man sieht ganz deutlich, dass das Thema Verkehr und verfügbarer Parkraum unsere Seniorinnen und Senioren sehr bewegt. Herzlichen Dank an unseren DRK-Ortsverein für die Organisation und Durchführung des Seniorennachmittages in unserem Feuerwehrhaus. Es ist sehr schön, dass sich unsere Vereine derart einbringen und einen echten Mehrwert für unseren Ort schaffen!

Am vergangenen Sonntag fand das **Jubiläumskonzert zum 20-jährigen Bestehen des Frauenchors des MGV** in der katholischen Kirche statt, nachdem dieses im Sommer aufgrund der Rekordtemperaturen abgesagt wurde. Neben eigenen Liedern des Frauenchors und des Männerchors wurden auch gemeinsame Liedbeiträge der beiden Chöre vorgetragen. Bei Klassikern wie „Griechischer Wein“ von Udo Jürgens oder „Wunder gibt es immer wieder“ von Christian Bruhn und vielen weiteren Liedern zeigten der Frauen- und der Männerchor des MGV ihr musikalisches Können, was die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhöre mit gebührendem Applaus zollten. Im Anschluss an das Konzert blieb bei heißer Wurst und Sulzfelder Wein genügend Raum für den gemeinsamen Austausch. Herzlichen Dank für dieses tolle Jubiläumskonzert an alle Mitwirkenden. Unser MGV - Männer- und Frauenchor - haben uns wieder einmal einen schönen Abend voller musikalischer Höhepunkte dargeboten. Glück auf für unseren MGV! Auf die nächsten 20 Jahre Frauenchor!

Herzlichst,
Ihr

Simon Bolg
Bürgermeister

Neue Verkehrsregelungen in der Mühlbacher Straße, der Gartenstraße, in Teilen der Neuhöfer Straße und rund um das Rathaus

In der Mühlbacher Straße, der Gartenstraße, in Teilen der Neuhöfer Straße und rund um das Rathaus gelten seit kurzem neue Regelungen in Bezug auf das Parken und Halten.

Welche Regelungen gelten?

- In diesen Bereichen wurde eine so genannte **eingeschränkte Halteverbotszone** durch das Verkehrszeichen 290.1 sowie entsprechender Zusatzbeschilderung eingerichtet. Der Beginn und das Ende dieser eingeschränkten Halteverbotszone sind durch entsprechende Verkehrsschilder gekennzeichnet.

- Innerhalb dieser eingeschränkten Halteverbotszone ist das **Parken** nur in den dafür eingezeichneten Parkflächen zulässig.

- In diesen eingezeichneten Parkflächen ist das Parken von Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr und samstags von 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr für maximal 2 Stunden zulässig. Eine **Parkscheibe** muss verwendet und gut sichtbar im Fahrzeug hinterlegt werden.

- Von **Montag bis Freitag** darf nach 18:00 Uhr und **samstags** nach 14:00 Uhr solange innerhalb der eingezeichneten Parkflächen geparkt werden, bis die zeitliche Beschränkung morgens um 7:00 Uhr wieder greift. **Sonntags** darf ebenso ohne Beschränkung innerhalb der eingezeichneten Parkflächen geparkt werden. Fällt ein gesetzlicher **Feiertag** auf einen Wochentag von Montag bis Samstag, gilt die zeitliche Beschränkung, wie sie an diesem Wochentag gilt.

- Außerhalb der eingezeichneten Parkflächen ist nur das **kurzzeitige Halten** zulässig.

Ausnahmen:

- **Achtung!** Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als 3 Minuten hält, der parkt (§ 12 Absatz 2 StVO), was außerhalb der eingezeichneten Parkflächen nicht zulässig ist.

- Demnach ist das **Halten** solange zulässig, wie Fahrgäste in das Fahrzeug ein- oder aussteigen.

- Das **Halten** ist auch zulässig für Be- und Entladevorgänge, solange dies zügig und ohne Unterbrechung stattfindet. Es muss eine ständige Fahrbereitschaft bestehen.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung der neuen Verkehrsregelungen.

Herzliche Einladung!

Frauenfrühstück

10. November 2026

9:30 Uhr – 11:00 Uhr

in der Bücherei/
Ravensburghalle

Wir starten um 9.30 Uhr in der Sulzfelder Bücherei und dürfen uns auf spannende Einblicke freuen. Anschließend gehen wir gemeinsam in das Foyer der Ravensburghalle, wo uns ein leckeres Frühstücksbuffet erwartet.

Für die Teilnahme ist ein Kostenbeitrag von 5 € zu entrichten.

Bitte rechtzeitig anmelden bis spätestens Freitag, 06.11.2026 unter der Telefonnummer 07269/78-0 oder bei Frau Dolata per E-Mail unter m.dolata@sulzfeld.de.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Morgen.

Familienzentrum Sulzfeld

SULZFELD

Informationen zur Brennholzzuteilung 2026 / 2027 NEU: Bestellungen über das Onlineportal *www.holzfinder.de*

Holzeinschlag ab Mitte November

Der Holzeinschlag im Gemeindewald wird voraussichtlich Mitte November beginnen. Erst wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind, kann das Brennholz verkauft werden.
Das Polterholz (Brennholz-Lang, am befahrbaren Waldweg) wird, wie im März angekündigt, über das Onlineportal www.holzfinder.de durchgeführt. Sobald dort das Holz eingestellt ist, wird dies im Amtsblatt und auf der Gemeinde-Homepage mitgeteilt.
Bevor die Verkaufssaison beginnt, kann man sich schon jetzt mit dieser neuen Verkaufsform und dem Bestellvorgang im Internet vertraut machen.

Sämtliche Flächenlose (Schlagraum) werden im Freihandverkauf veräußert. Sobald diese zur Verfügung stehen, wird auch dies im Amtsblatt (Gemeinde-Homepage) bekanntgegeben.

Ihre Gemeinde und Forstverwaltung

KRAICHGAU GESTALTE MIT

Neue Tontechnik für den TSV Angelbachtal: Regionalbudget stärkt das Vereinsleben

Der TSV Angelbachtal e.V. hat eine flexible Lautsprecheranlage angeschafft, die auch andere Vereine nutzen können

Ob Vereinsversammlung, größere Zusammenkunft oder Veranstaltung: Der TSV Angelbachtal e.V. ist künftig mit neuer Tontechnik ausgestattet. Mithilfe der Förderung über das Regionalbudget konnte der Verein eine flexible Lautsprecheranlage von Bose sowie ein Mikrofon von Sennheiser anschaffen. Am 12. Oktober übergab Lisa Kapp von LEADER Kraichgau die Förderplakette an Hans-Peter Mocsnek vom Vorstand des TSV Angelbachtal und würdigte damit den erfolgreichen Abschluss des Projekts.
Bislang verfügte der TSV Angelbachtal über keine eigene Lautsprecheranlage und musste die benötigte Technik für Veranstaltungen ausleihen. Mit der Neuanschaffung steht dem Verein nun eine transportable und vielseitig einsetzbare Lösung zur Verfügung. Die Anlage kann sowohl in der Mühlwaldhalle als auch bei Veranstaltungen im Außenbereich und in den Vereinsräumlichkeiten genutzt werden.

Ein Gewinn für das Vereinsleben in Angelbachtal

Von der Anschaffung profitieren nicht nur die Mitglieder des TSV Angelbachtal. Der Verein stellt die Lautsprecheranlage auch anderen Vereinen zur Verfügung. Damit wird die Durchführung von Vereinsversammlungen und weiteren Veranstaltungen erleichtert. Auch Organisationen und private Gruppen können von den verbesserten Möglichkeiten profitieren, die die Mühlwaldhalle als Veranstaltungsort bietet.
Gleichzeitig entfällt für die Nutzer der zusätzliche Aufwand, für jede Veranstaltung eine passende Lautsprecheranlage organisieren zu müssen.

Förderung durch das Regionalbudget

Das Projekt wurde über das Regionalbudget mit einem Fördersatz von 80 Prozent unterstützt.
Diese Fördermittel werden vom Land Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt und mit Mitteln der LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau kofinanziert, die von den Landkreisen Karlsruhe, Rhein-Neckar, Heilbronn und Enzkreis bereitgestellt werden.
Ziel ist es, mit überschaubaren Investitionen konkrete Verbesserungen vor Ort zu ermöglichen und das ehrenamtliche Engagement sowie die Lebensqualität im ländlichen Raum zu stärken.
LEADER Kraichgau freut sich über die erfolgreiche Umsetzung des Projekts. Einmal mehr wird deutlich, wie eine gezielte Förderung nicht nur einem einzelnen Verein zugutekommt, sondern auch weiteren Akteuren in der Gemeinde einen Mehrwert bieten kann.
Weitere Informationen zur Förderung und zu Projekten in der Region gibt es unter www.kraichgau-gestalte-mit.de.

„Blickreich Gochsheim“ eingeweiht: Neuer Aussichtspunkt lädt zum Verweilen ein

Neuer Aussichtspunkt auf ehemaligem Hochbehälter bietet sagenhaften Blick über den Kraichgau

Auch wenn sich der Kraichgau bei der Einweihung des Projekts „Blickreich Gochsheim“ am Samstag, 17. Oktober, von seiner grauen Seite zeigte, konnte das der Freude über den neu gestalteten Aussichtspunkt keinen Abbruch tun. Bei klarem Wetter wäre die beeindruckende Fernsicht vom Stromberg bis zum Pfälzer Bergland noch deutlicher zur Geltung gekommen. Doch selbst unter dem wolkenverhangenen Himmel war der Ausblick von dem ehemaligen Hochbehälter beeindruckend.
Mit dem Projekt ist am Rundweg um Gochsheim ein neuer Rast- und Aussichtspunkt entstanden, der Wanderern und weiteren Besuchern einen besonderen Platz zum Innehalten bietet. Die Stadt Kraichtal stellte das Grundstück des außer Betrieb genommenen Hochbehälters für die neue Nutzung zur Verfügung. Durch die Aufwertung des bisher ungenutzten Standorts ist ein attraktiver Aufenthaltsort entstanden, der die Naherholung und das touristische Angebot vor Ort bereichert.
Bei der Einweihung waren neben Projektinitiator Willi Dehn vom Förderverein GV Konkordia Gochsheim auch Bürgermeister Tobias Borho, Vertreter des Heimat- und Museumsvereins sowie zahlreiche weitere Gäste anwesend. Für LEADER Kraichgau nahmen Projektleitung Lisa Kapp und Projektkoordinatorin Alexandra Otto teil.

Engagement mit Herzblut für Gochsheim

In seiner Ansprache blickte Willi Dehn auf die Entstehung des Projekts zurück und erläuterte den Anwesenden das Antragsverfahren im Regionalbudget. Dabei bedankte er sich bei allen, die zur Umsetzung beigetragen hatten. Ein besonderer Dank galt seiner Frau, die ihn mit viel Geduld und Unterstützung begleitet hatte.
Willi Dehn ist in Kraichtal für seinen Einsatz und sein großes Engagement für die Gemeinschaft bekannt. Auch bei diesem Vorhaben hat er sich mit viel Herzblut für die Verwirklichung der Idee eingesetzt. Sein Engagement zeigt, wie viel durch Menschen bewegt werden kann, die sich für ihren Ort starkmachen und Projekte mit Ausdauer voranbringen.
Bürgermeister Tobias Borho freute sich über die gelungene Aufwertung des Standorts und dankte allen Beteiligten für ihren Beitrag. Er hob hervor, dass der Aussichtspunkt eine ideale Anlaufstelle für Wanderer sei, die hier eine Pause einlegen und die besondere Aussicht genießen können.
Ottmar Mannherz von der Arbeitsgruppe „Gemeinsam für Gochsheim“ gab interessante Einblicke in die Geschichte des ehemaligen Hochbehälters, berichtete über dessen Bau Ende der 1930er-Jahre und informierte über die damaligen Baukosten. Auch Frank Zimmermann vom Heimat- und Museumsverein zeigte sich erfreut über das Ergebnis und würdigte das entstandene Angebot.
Für die musikalische Umrahmung sorgte der Flash-Chor der GV Konkordia Gochsheim unter der Leitung von Ute Antoni. Mit zwei Liedbeiträgen verlieh der Chor der Einweihung einen festlichen Rahmen. Auch Willi Dehn, selbst Sänger bei der GV Konkordia, sang mit. Bei einem kleinen Vesper klang die Veranstaltung gemütlich aus.

Mehr Sicherheit und Aufenthaltsqualität

Ziel des Projekts war es, den besonderen Standort am Rundweg öffentlich zugänglich und sicher nutzbar zu machen. Dafür wurden unter anderem eine Treppenanlage mit Handlauf, eine Absturzsicherung und eine Panoramatafel zur Orientierung und Erläuterung der umliegenden Landschaft vorgesehen. Die geförderten Maßnahmen verbessern die Sicherheit und machen die besondere Aussicht für Besucher erlebbar. Ergänzend stellte die Stadt Kraichtal ein Insektenhotel und ein Hügelsofa für den Aussichtspunkt zur Verfügung.
LEADER Kraichgau unterstützte das Vorhaben über das Regionalbudget mit einem Fördersatz von 80 Prozent. Die Fördermittel werden vom Land Baden-Württemberg bereitgestellt und durch Mittel der LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau kofinanziert. Diese werden von den Landkreisen Rhein-Neckar, Karlsruhe und Heilbronn sowie dem Enzkreis zur Verfügung gestellt.

Mit dem Regionalbudget können kleinere Projekte unterstützt werden, die konkrete Verbesserungen vor Ort schaffen. Dabei spielen das Engagement der Menschen in der Region, die Stärkung der Lebensqualität und die Weiterentwicklung des ländlichen Raums eine wichtige Rolle.

LEADER Kraichgau bedankt sich besonders bei Willi Dehn für seinen engagierten Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank gilt der Stadt Kraichtal sowie allen Beteiligten, die zur erfolgreichen Umsetzung von „Blickreich Gochsheim“ beigetragen haben.
Weitere Informationen zur Förderung und zu Projekten in der Region gibt es unter www.kraichgau-gestalte-mit.de

Bürgermeister Tobias Borho mit Projektleitung Lisa Kapp von LEADER Kraichgau und Projektträger Willi Dehn